

Heizspannung	$U_f$	<b>6,3</b>	Volt
Heizstrom	$I_f$	<b>0,85</b>	Amp

**Betriebswerte:**

siehe Kurven

**Grenzwerte:**

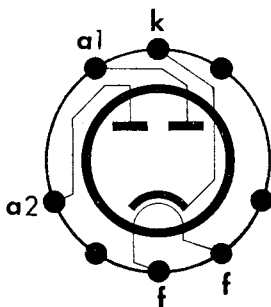
Bei einer Transformatorspannung $U_{Tr}$ (V eff.)	beträgt der maximal entnehmbare Gleichstrom $I_{\text{---}}$ (mA)
<b>2 x 500</b>	<b>100</b>
<b>2 x 400 und weniger</b>	<b>125</b>

Für das Produkt aus Transformatorspannung  $U_{Tr}$  und Gleichstrom  $I_{\text{---}}$  ist im Bereich von 400 bis 500 Volt die Bedingung zulässig:

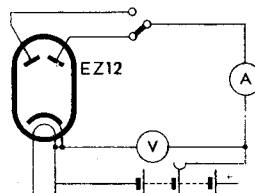
$$2 \times U_{Tr} \text{ (V eff.)} \times I_{\text{---}} \text{ (mA)} < 100\ 000$$

Spannung zwischen Faden und Schicht	$U_{fk}$	<b>550</b>	Volt
Ladekondensator	$C_L$	<b>32</b>	$\mu\text{F}$
Min. Ersatz- und zusätzlicher Schutzwiderstand	$R' + R_z$	<b>300</b>	$\Omega$

Sockelschaltbild

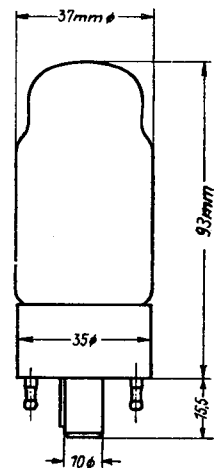


Meßschaltbild für Innenwiderstandskurve

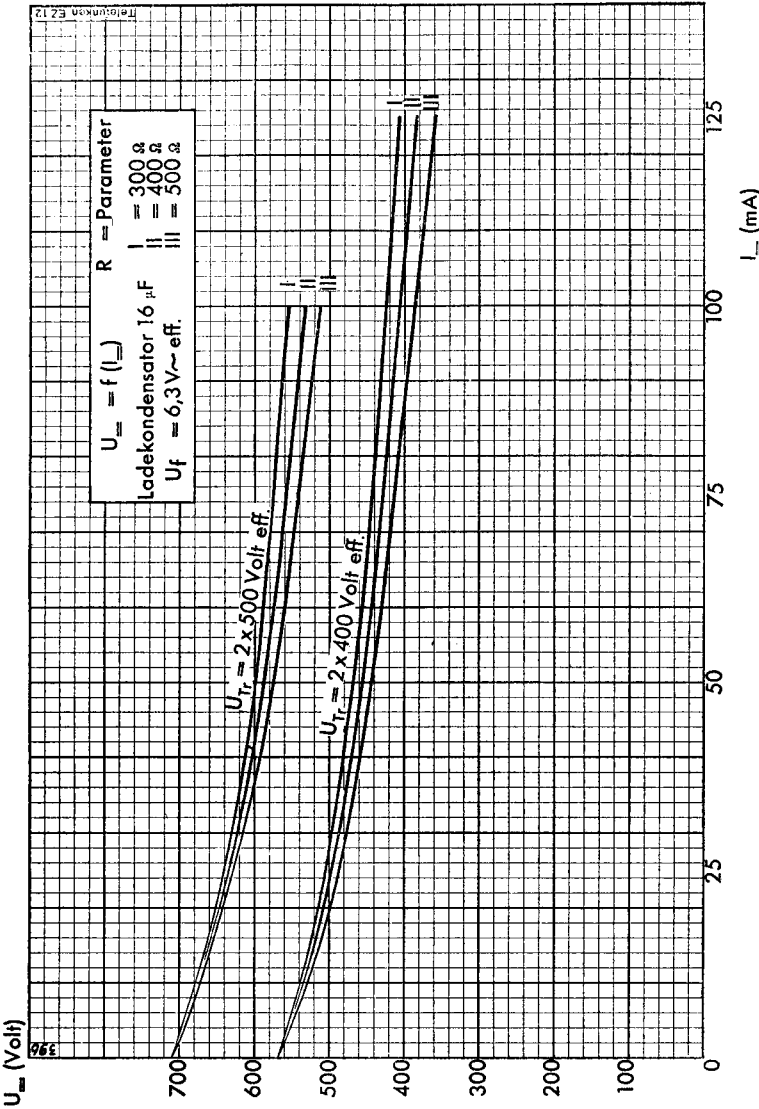
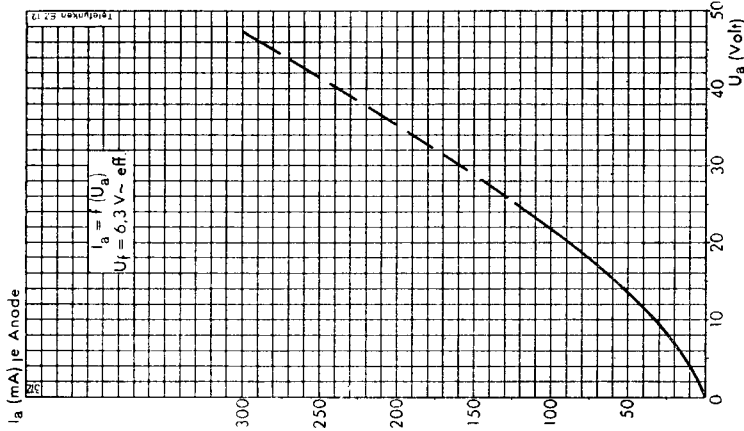


Gewicht max  
45 g

Kolbenabmessungen



# TELEFUNKEN



Die in den Kurven angegebene Wechselspannung  $U_{Tr}$  ist die Leerlaufspannung des Transformators. Der Parameter  $R'$  stellt den Ersatzwiderstand des Transformators, d. h. den halben ohmschen Widerstand der Sekundärwicklung + den auf die Sekundärseite transformierten ohmschen Widerstand der Primärwicklung dar.

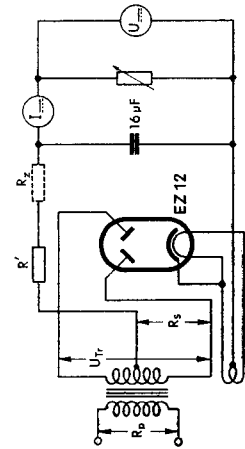
$$R' = R_s + \ddot{u}^2 \cdot R_p$$

$\ddot{u}$  = Verhältnis der halben Sekundärwicklung zur Primärwicklung.

$R_p$  = Widerstand der Primärwicklung.

$R_s$  = Widerstand der halben Sekundärwicklung.

$R_z$  = Zusätzlicher Schutzwiderstand.



# TELEFUNKEN



EZ12

<b>page</b>	<b>sheet</b>	<b>date</b>
1	010743-a	1943
2	010743-b	1943
3	FP	2000.03.05